

Berufliche Orientierung trotz widriger Umstände

Herauszufinden, was einem liegt, ist gar nicht so einfach. Wer noch unschlüssig ist, kann in den Herbstferien gleich 12 unterschiedliche Branchen und Berufe im viertägigen ALWIS-Camp „Wirtschaft“ erkunden.

Das 14. ALWIS-Camp findet vom 19. bis 22. Oktober in der Europa-Jugendherberge Saarbrücken statt. Schüler*innen ab 15 Jahren können sich bis zum 1. Oktober anmelden. Workshops, Vorträge und Betriebsbesichtigungen sollen die Teilnehmenden dabei unterstützen, ihren Weg zu finden. Trainings für Teambuilding und weitere Freizeitaktivitäten sollen dabei auch nicht zu kurz kommen.

Handwerklich geht es im Camp gleich mehrfach zu: Die Teilnehmer*innen werfen einen Blick in die Arbeit der Kaffeerösterei Black Hen in Saarbrücken, sie können aber auch in Eppelborn Leidenschaft für Naturstein bei der PINK Bildhauerei & Kunstwerkstätte erleben. Einen Einblick in Bau, Umgestaltung und Pflege von Grün- und Freianlagen sowie in die Landschaftspflege erhalten die Schüler*innen im Freizeitzentrum Finkenrech in Dirmingen.

Wir folgen ihnen in sozialen Medien, liken ihre Beiträge und nehmen ihre Tipps an. Doch welche Macht Influencer wirklich haben, erfahren die Teilnehmenden im Workshop der M7 Agentur für Kommunikation und Markenpflege aus Saarlouis. Mithilfe von Marketing und Kommunikation Kund*innen ansprechen ist auch für den ehemaligen ALWIS-Sommercamp-Teilnehmer Christopher Schertz, der sich im Bereich Vertrieb und Verkauf selbstständig gemacht hat, das A und O. Er bietet im Workshop „Sales, hol dir was du verdienst!“ zudem Wissenswertes rund um das Thema Unternehmensgründung.

Wer sich schon immer gefragt hat, ob man vom Beruf Schlagzeuger leben kann, ist im Workshop der Drumschool Marc Bollow in Uchtelfangen richtig. Neben einem Einblick in den Arbeitsalltag eines Schlagzeug-Lehrers und professionellen Musikers kommt auch die Praxis nicht zu kurz: Die Teilnehmenden üben zusammen einen Groove ein.

Hanin M. Al-Roubaie (Pilotin bei einer europäischen Fluggesellschaft) und Sören M. Al-Roubaie (stellv. Landesvorstand Berufsverband Deutscher Psychologen, Aviation Security Expert – United Nations) nehmen die Schüler*innen mit in die Welt der Psychologie. Neben Körpersprache-Techniken und Erkenntnissen aus der Lügen- sowie der Motiv- und Verhaltensforschung erfahren sie Wissenswertes zur Terrorprävention in der Flugsicherheit.

„Arbeiten, wo andere Urlaub machen“ lautet das Motto bei den Victor's Residenz-Hotels, die im ALWIS-Camp Workshops zum Thema Hotellerie und Gastronomie anbieten. Auch bei Center Parcs am Bostalsee trifft dieses Motto zu. Die Schüler*innen erhalten hier einen Einblick in die Technik hinter dem Ferienpark, bei dem auch Berufe wie Sport- und Fitnesskaufleute oder Kaufleute für Tourismus und Freizeit ausgebildet werden. Geschwommen oder Minigolf gespielt werden darf im Anschluss an die Betriebsbesichtigung natürlich auch.

Ausgelernt? Das gibt es nicht am Universitätsklinikum des Saarlandes. Perspektiven rund um Gesundheit & Pflege bietet das Schulzentrum für Gesundheitsfachberufe.

Auch das Thema Studium und Forschung kommt im Camp nicht zu kurz: Das Deutsche Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI) in Saarbrücken stellt mit ausgewählten Systemdemonstrationen seine Arbeit zu Künstlicher Intelligenz vor. Vertreter*innen der Agentur für Arbeit Saarland, ASW – Berufsakademie Saarland, htw saar und Universität des Saarlandes bieten eine Anleitung zum (dualen) Studieren im Saarland und beantworten Fragen der Teilnehmer*innen.

Abwechslungsreiche Freizeitaktivitäten, wie ein Graffiti-Workshop mit der Künstlerin Amélie Kremer aka Mister One oder ein Skateboarding-Workshop mit Caros Inline Academy, runden das Angebot ab. Am letzten Abend findet eine Abschlussveranstaltung mit Wirtschaftsministerin Anke Rehlinger statt, zu der auch Familienangehörige der Teilnehmenden herzlich eingeladen sind.



Die Anmeldung ist mit der Anmeldekarte im Flyer auf alwis-saarland.de/alwis-camp-wirtschaft möglich. Die Anzahl der Plätze ist limitiert. Für die Teilnahme inkl. Übernachtung und Verpflegung für vier Tage in der Europa-Jugendherberge Saarbrücken, Anreise zu Unternehmen und Institutionen sowie Erlebnisprogramm wird ein Beitrag von 50 Euro pro Person erhoben. Weitere Infos erhalten Sie beim Verein ALWIS, per E-Mail an s.glaeser@alwis-saarland.de oder telefonisch unter 0681-302-64033.

[Wörter: 582, Zeichen: 4.389]

Vereinsinformationen

„ALWIS – ArbeitsLeben, Wirtschaft, Schule“ ist ein Verein der Mitglieder MWAEV, MBK, VSU – Die Unternehmen im Saarland, IHK Saarland, HWK des Saarlandes, Landesinstitut für Pädagogik und Medien, Wirtschaftsjuvenen Saarland, Forum junger Handwerksunternehmer und DIE FAMILIENUNTERNEHMER. Er hat zum Ziel, eine engere Verbindung zwischen Schule und Wirtschaft zu schaffen und insbesondere Wirtschaftswissen, Berufs- und Studienorientierung sowie die MINT-Fächer zu fördern. Anwendungsorientiert und spielerisch werden fachliche Fähigkeiten sowie Schlüsselqualifikationen gestärkt.

Pressekontakt

ALWIS e.V.
Sarah-Ann Gläser
Projekte/Öffentlichkeitsarbeit
Tel.: +49 681-302-64033
E-Mail: s.glaeser@alwis-saarland.de